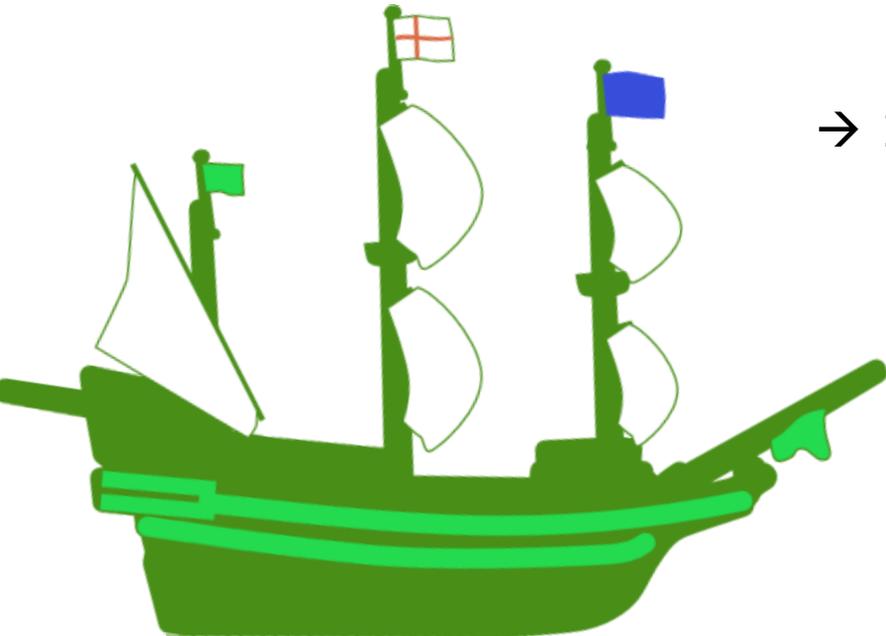


LOGBUCH 2030 – Einblicke in die Enzyklopädie der Entscheidungen

Konrad Scheiber,
CEO Quality Austria



Klassische Logbücher



Sir Francis Drake
→ 1. Logbuch aller Zeiten



Sir Francis Drake

IT-Sicherheit **Medizin**
Luftfahrt Notfallmanagement
Nachhaltigkeit Kälteanlagen
Geocaching **Sicherheit**
COVID-19

Logbuch für Heizanlagen

HINWEISE:

- Die Anlagen und Einrichtungen sind ordnungsgemäß zu betreiben und dauernd in vorschriftsmäßigem, dichtem und betriebsfähigem Zustand zu erhalten.
- Längere Zeit nicht benutzte Heizungsanlagen sind im befüllten oder entleerten Zustand fachgerecht zu konservieren.
- Bei längerer Abwesenheit (Urlaub) sollte für eine regelmäßige Kontrolle der Anlage gesorgt werden.

Anlagen- / Geräte-Bezeichnung:

Anlagen- / Geräte-Nummer:

Inventar-Nummer:

Ihre Ansprechpartner:

Betriebsprotokolle (Beispiele)

- **Weblogs**
- **Changelogs**

Nutzen eines Projektlogbuchs – Kommunikationsinstrument und Basis für lessons learned

Kategorie: Projektarbeit

Montag, 08. Juli 2013

Geschrieben von Wolfgang Gotscharek



Bild wurde getauscht. Pixabay/Engin_Akyurt/Pexels

Wie war das doch gleich nochmal?
Wer hat warum die Entscheidung
ABC getroffen? Wie kam es
eigentlich zu der
Kostensteigerung und dem
Terminverzug? Gab es
Frühindikatoren für eine sich
abzeichnende Projektkrise?

Fragen, die nach einiger
verstrichener Projektlaufzeit

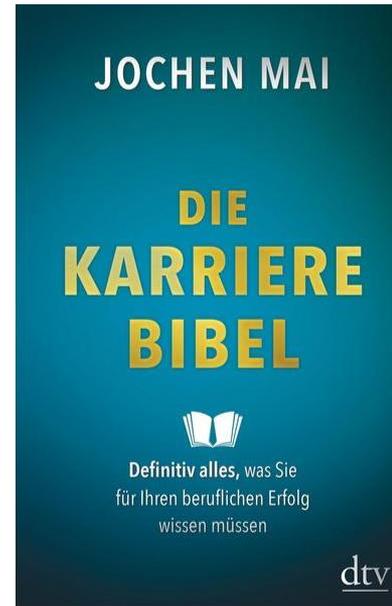
Quelle: <https://www.gotscharek-company.com/>

Literaturtipp: Die Karrierebibel; Jochen Mai

12 Dinge, die Sie über Entscheidungen noch nicht wussten:

**Stress führt zu
riskanteren Entscheidungen.**

**Wer besser entscheiden will,
sollte aufstehen.**



- **Faktengestützte Entscheidungsfindung** ist Teil der ISO 9000:2015 (2.3.6) und muss somit im Zusammenhang mit der ISO 9001:2015 gelesen werden.



Wissen und faktengestützte **Entscheidungsfindung** ist sehr eng verknüpft und es ist daher naheliegend, beide Themen zu verbinden.

- Die **ISO 9001:2015** beschränkt sich unter 7.1.6 auf das „**Wissen der Organisation**“, das benötigt wird, um ihre **Prozesse** durchzuführen und um die Konformität von Produkten und Dienstleistungen zu erreichen.

Beispiele für Wissen und Entscheidungen in der Organisation

Lessons learned aus Projektabschlussberichten
Mitarbeiter*innenbefragung **Reviews**
Arbeitsanweisungen **Studien**
Problembenichte Prozessdokumentation
Spezifikationen (intern, extern)
Kontakthistorien **Vertragsprüfungen**
Lieferant*innenbewertung **Marktbeobachtungen**
Maschineneinstelldatenblätter

Alternativ



Vertrauen

- Kommunizieren Sie.
- Bleiben Sie authentisch.
- Seien Sie ehrlich.
- Gehen Sie offen mit Fehlern um.
- Lassen Sie sich Zeit.



Vertrauen – Zuverlässigkeit

Gefühl der Sicherheit .

... schafft Vertrauen ...

... reduziert Stress

Vertrauen in Informationen

- **Digitale Medien:** Online Zeitungen + Internet hoch bewertet
- **Klassische Medien:** Zeitungen + Newsletter, Persönliche Kommunikation am wichtigsten
- **Vertrauenserrhöhung bei Kolleg*innen:** Erreichbarkeit, Kommunikation, Einhaltung von Terminen

Quelle: Digitales Vertrauen und Teamwork in Unternehmen, Studie 1, EU-Forschungsprojekt, Prof. Dr. Markus A. Launer, Dirk Schneider und Stefanie Borsych, August 2019

- Öffentlich-rechtliche Sender und klassische Printmedien: Höchstes Vertrauen, Social Media das geringste (Twitter, Facebook)
- **Wie stehen Sie zur Weitergabe von Ihren Daten?** 40% der Deutschen stört die Weitergabe ihrer Daten unter bestimmten Bedingungen nicht (z. B. wenn sie daraus Vorteile haben)

Quelle: PricewaterhouseCoopers GmbH, Zwischen Entertainer und Werber – Wie Influencer unser Kaufverhalten beeinflussen Juli 2018

!

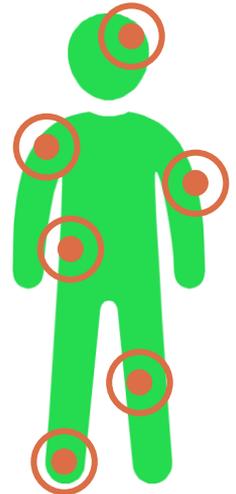


Gestaltungsteam der Quality Austria



Prioritize pain points

- Identifizierung von qualitätsrelevanten Schmerzpunkten
- Definition, welche Schmerzpunkte das Unternehmen behindern und Möglichkeiten der Wertschöpfung hemmen (z. B. besseres Produktdesign)
- Entscheidung, welche Schmerzpunkte zuerst behandelt werden
 - Risikoreduzierung
 - Nutzenerhöhung



Foster a quality culture

- Verständnis, dass Technologie alleine keinen Durchbruch in der Qualitätsleistung erzielen wird
- Förderung einer Kultur, in der sich alle Mitarbeitenden für Qualität verantwortlich fühlen



Economy: trade and uncertainty

- Die Entwicklung des internationalen Handelssystems inkl. Auswirkungen auf die globale Wirtschaft sind unsicher.
- Veränderung von politischen Denkmustern
- Langfristige Entwicklung für Unternehmen schwierig vorauszusehen

Quelle: International Organization for Standardization, ISO STRATEGY 2030, 2021, S7-8



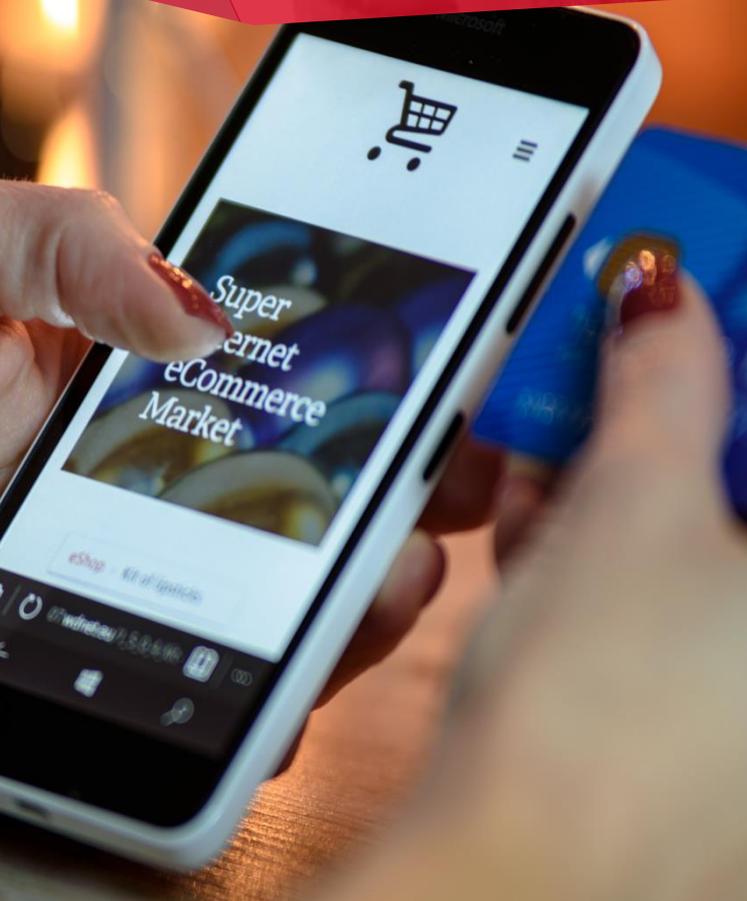
Technology: the impact of digitalization

- Neue digitale Entwicklungen (z. B. Artificial Intelligence, Blockchain) bieten viele Möglichkeiten
→ Förderung von Produktivität, Effizienz, Innovation
- Wichtig: Analyse relevanter Technologien
→ Investments

Quelle: International Organization for Standardization, ISO STRATEGY 2030, 2021, S7-8



Society: changing expectations and behaviour



- Erwartung der Konsument*innen: Produkt ist individuell auf sie angepasst
- Kund*innenannahme, dass Forderungen gehört und beantwortet werden
- Unternehmen müssen Interessensvertreter*innen mehr in den Entscheidungsprozess einbinden
- Kund*innenfeedbacks müssen angenommen und Erwartungen vorausgesehen werden

Environment: the urgency for sustainability

- Großes Risiko: Keine Anpassung und Reaktion auf den Klimawandel und an die damit verbundenen Herausforderungen im Bereich des nachhaltigen Ressourcen Managements
- Fokus auf Nachhaltigkeit beeinflusst die Art, wie Unternehmen agieren und die angebotenen Produkte & Services





- Kosten aufgrund nicht existenter- oder nur dokumentierter, aber vielleicht unwirksamer, Managementsysteme
- Neue Bedeutung des Managementreviews im Kontext
- Weitere Normanforderungen aus den Managementsystemstandards

Wirksamkeit von Managementsystemen

Recht

- Rechtssicherheit
- Höheres Vertrauen der Behörde
- Geringeres Risiko für Verwaltungsstrafen
- Geringeres Haftungsrisiko

- *Geschichte der Umweltpolitik in der Europäischen Union, Hackenauer und Dick, 2012*



Energieeffizienz

- Steigerung der Energieeffizienz
- Reduktion der Energiekosten zwischen 10% bis 30% in energieintensiven Betrieben
- Steigerung der Profitabilität +2%
- Synergieeffekte zu Instandhaltung, Materialeinsatz und Reduktion Treibhausgase

- *Studie Bain and Company 2013*



Materialeffizienz

- Förderung Ecodesign und der Betrachtung des Lebensweges
- Potenzial: Steigerung der Ressourceneffizienz beim Werkstoffeinsatz um 17% bis 24% bis 2030 möglich
- Einsparungspotenzial für die europäische Industrie 630 Mrd. Euro/Jahr

- *2.7.2014 MITTEILUNG DER KOMMISSION ...Hin zu einer Kreislaufwirtschaft: in Null-Abfallprogramm für Europa*



Quelle AUVA

Weltweit

1 tote*r Arbeitnehmer*in alle 15 Sekunden
317.300.000 Arbeitsunfälle pro Jahr

In Österreich

1 tote*r Arbeitnehmer*in alle 1,7 Tage
> 155.000 Arbeitsunfälle pro Jahr

- Jeder verhinderte Arbeitsunfall und jeder verhinderte Fall einer Berufskrankheit, ist nicht nur vermiedenes menschliches Leid, sondern reduziert auch die finanzielle Belastung für Unternehmen und die Volkswirtschaft.
- Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzmanagementsysteme, wie z. B. ISO 45001, tragen durch ihre systematische Prävention zur Verhinderung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten bei (**R**eturn **o**n **P**revention)

Lösungsansatz:

- Aufbau von flächendeckendem Bewusstsein durch **praxisorientierte Ausbildung** der Beschäftigten durch die Quality Austria, mit Praktiker*innen als Trainer*innen und praxisorientierten Gruppenübung zum Wissensaufbau und sofortigem Nutzen.
- Aufbau eines Managementsystems nach ISO 45001 und **Zertifizierung durch die Quality Austria** – alle ISO 45001 Auditor*innen der Quality Austria sind Praktiker*innen und Sicherheitsmanager*innen mit einer akkreditieren Ausbildung

Die Berufskrankheiten erreichten mit 1.198 Fällen nach einem Rückgang im Jahr 2018 wieder das Niveau von 2017 (1.195 Fälle).
Daher ISO 45001 mit gesamtheitlichen Ansatz



AUVA

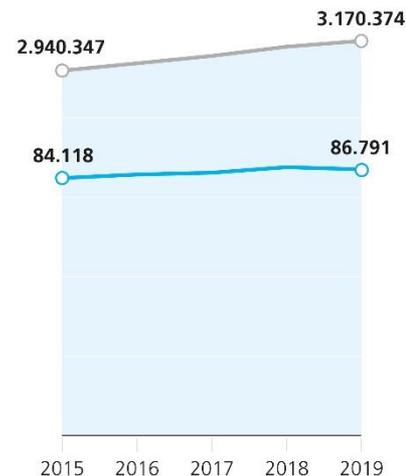
Arbeitsunfall-Statistik 2019 (Österreich)

— Versichertenstand
(unselbständig Erwerbstätige)

— Arbeitsunfälle
(ohne Wegunfälle)

— Unfallrate
je 1.000 Beschäftigungsverhältnisse

— ø Krankenstandstage
(pro Arbeitsunfall)



www.auva.at
sichereswissen.info
[facebook.com / MeineAUVA](https://facebook.com/MeineAUVA)

Quelle: AUVA/ APA-Auftragsgrafik

- Gesamtaufwände pro Jahr für Österreich:
 - Arbeitsunfälle rd. 1.500.000.000 €
 - Arbeitsbedingte Erkrankungen rd. 2.800.000.000 €

8 Qualitätstrends

■ Trendlandkarte Qualität 2030



- **Transparenz**
- **Rückverfolgbarkeit**
- **Angst vor Übertrefflichkeit**
- **Steuerung von Menschen vs. Steuerung von Maschinen**

Steigerung der Wertschöpfung

„Unsere Aufgabe ist es, IMS Manager*innen auszubilden, die anständige Unternehmenserfolge auf anständige Art und Weise erzielen.“

in Anlehnung an die Harvard Business School, Wallace Brett Donham



Steigerung der Wertschöpfung

- Platz 2 als Gesamtanbieter im Industriemagazin-Seminaranbieter ranking von 2020

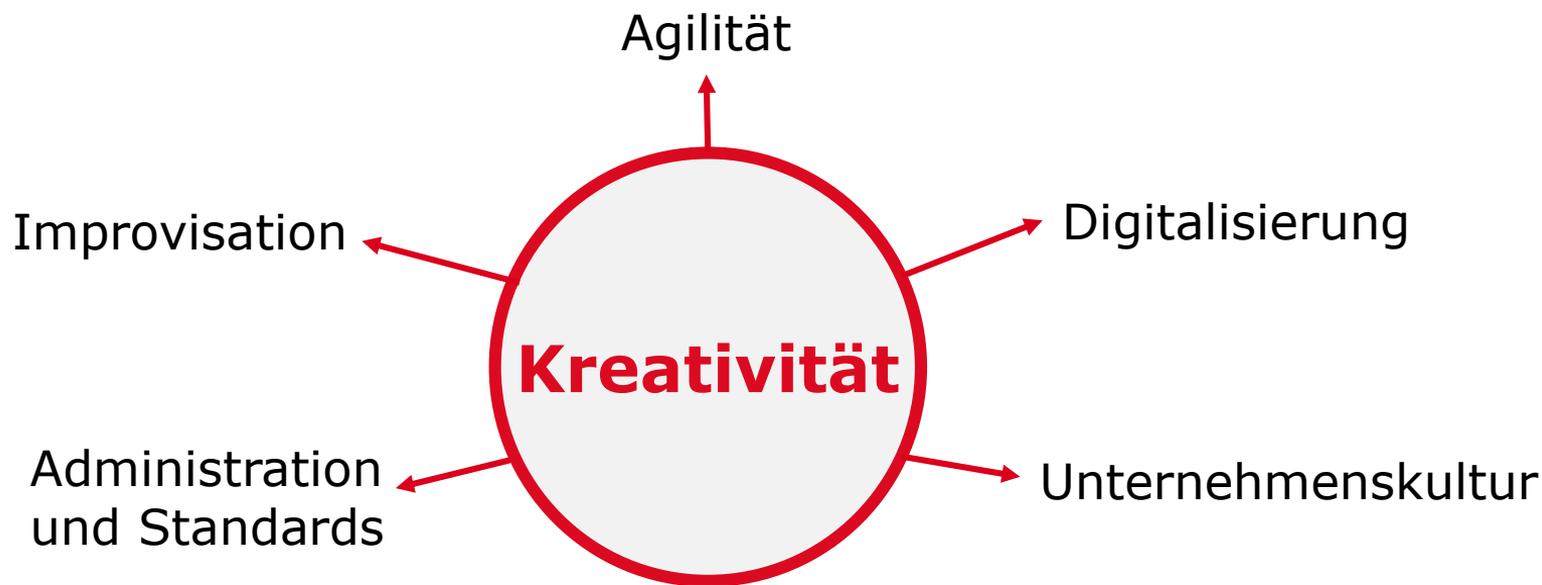


55.474 Zertifikate für
Organisationen

54.646 Zertifikate
für **Personen**



IMS Manager*innen müssen beachten:



IMS Manager*innen müssen sich ständig auf die Suche nach
KREATIVITÄTSBLOCKADEN begeben.